

# All-inclusive-GIS-Lösung für den Forst

Ein geografisches Informationssystem (GIS) zum alleinigen Betrachten von Forstdaten war gestern. Heute spielen rasche Datenintegration, ständige Verfügbarkeit von Geodaten vor Ort und eigenständiges Datenerfassen eine immer größere Rolle in der Forstverwaltung.

rmDATA, Unternehmensinformation

**M**it rmDATA GeoDesktop bieten wir ein sehr flexibles GIS für die Anforderung in einem Forstbetrieb. Angefangen von der Datenerfassung und deren Bearbeitung über das Einbinden von Daten bis zum Ausdrucken, begeistert unsere Anwender vor allem die Einfachheit des Systems“, informiert rmDATA, Pinkafeld.

Besonders wichtig ist das Übernehmen bestehender Datenbestände. Gängige Formate, wie Autodesk DWG/DXF oder ESRI SHP, kann man einfach mit „Drag & Drop“ direkt in die Oberfläche ziehen. Natürlich werden alle in Österreich gängigen Basisdaten, wie der Grundstückerkaster, die Basiskarte oder Orthofotos, angezeigt. Teure externe Datenintegration ist damit hinfällig.

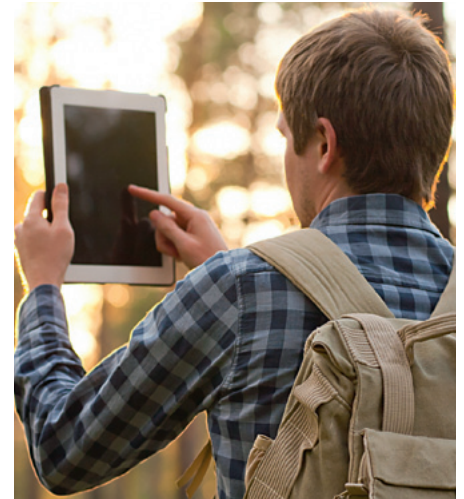
## Bestandesdaten plus Forstkarte

Das Visualisieren von Forstdaten ist die eine Seite, auf der anderen Seite stehen regelmäßige Änderungen an. In rmDATA GeoDesktop editiert der User selbst: Unterabteilungen zusammenfügen beziehungsweise teilen, Rückegassen einfügen, Jagd-

flächen einteilen oder Auffälligkeiten vermerken. Dem Anwender stehen dafür viele praktische, einfach zu bedienende Konstruktionswerkzeuge zur Verfügung. Das regelmäßige Aktualisieren erspart kostenintensive Neuaufnahmen und der Datenbestand wird zur wertvollen Informationsquelle, da dieser stets aktuell ist. „Indem wir in Zukunft die grafischen Daten zusammen mit den Bestandesbeschreibungen in einem System verwalten, erwarten wir eine wesentliche Aufwertung unseres Datenbestandes“, weiß Waldmeister Karl Reiß vom **Stift Voralpe** zu berichten. rmDATA bietet der Forstverwaltung des Stiftes eine All-inclusive-GIS-Lösung bestehend aus Software, Datenübernahme, Installation, Schulung und Anpassung der Forstfachschale. Somit kann das Stift sofort mit dem neuen System arbeiten und der Betrieb zieht von Beginn an den gesamten Nutzen aus dem GIS.

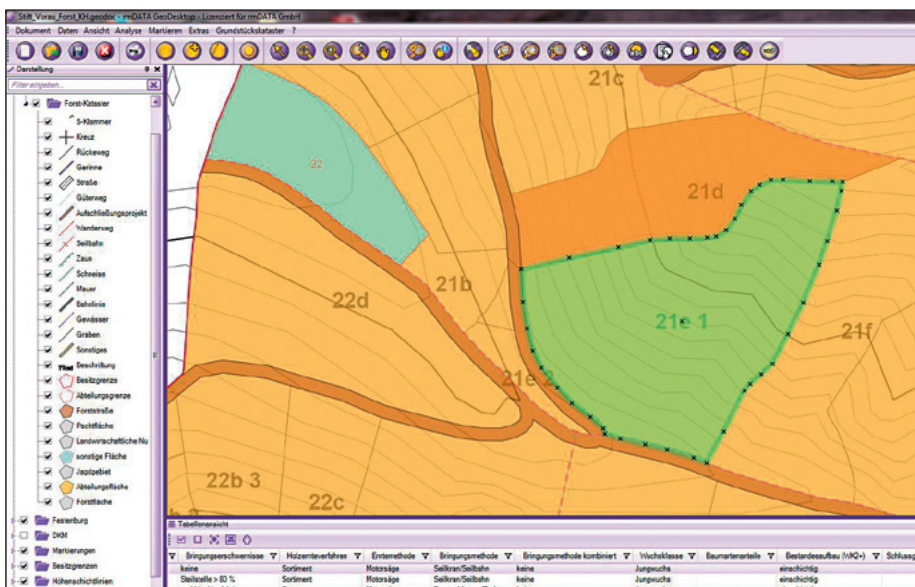
## Geodaten im Wald mit dabei

Vorratsfestmeter, Waldwirtschaftspläne, Pflegemaßnahmen – ein moderner Förster



Mit rmDATA-GIS und mobilem Endgerät hat der Anwender alle wichtigen Geodaten im Wald mit dabei Foto: E. Khalitov

hat alle seine Daten auch im Wald mit dabei. Mit dem passenden mobilen Gerät können Mitarbeiter eines Forstbetriebes wichtige Daten vor Ort im GIS betrachten und nachführen. Als im Dezember vergangenen Jahres ein ungewöhnlich starker Eisbruch große Waldflächen in Niederösterreich und der Steiermark schädigte, suchten Vertreter der **Landwirtschaftskammer Niederösterreich (LK NÖ)** nach einer effizienten Lösung, um das Ausmaß der Schäden großflächig zu dokumentieren. Die Förster wurden mit einem mobilen GIS aus dem Hause rmDATA auf Basis von Tablets ausgerüstet. Neben der Flächengröße kann man auch wichtige Sachdaten, wie Alter, Bonität, Holzwertung, direkt vor Ort erheben. Im Büro angekommen, werden die Daten in die Bestandspläne eingebunden, Schlägerungen anhand von Forstkarten geplant und dokumentiert. Durch diese Vorgehensweise sparte die LK NÖ viel Zeit bei der Nachführung der Forst-Datenbestände und konnte rasch die erforderlichen Maßnahmen planen. „Mit dem GIS von rmDATA verschaffen wir uns einen raschen Überblick über unser Waldgebiet. Wir überprüfen Nut-



Mittels übersichtlicher Bedienoberfläche in rmDATA GeoDesktop kann man Bestandesdaten einfach auswerten und in einer Karte darstellen Screenshot: rmDATA



Flächenmanagement im Forstbereich: Mit dem richtigen GIS können auch Arbeitseinsätze, wie Schlägerungen, vorausgeplant werden Foto: Alberto Masnovo, fotolia.com

zungsarten, registrieren Änderungen im Revier und vermerken anstehende Maßnahmen. Das funktioniert einfach, spart Zeit und unser Datenbestand bleibt aktuell“, bringt es Martin Pollak, Forstdirektor bei den Fürst Esterházy’schen Forstbetrieben Lockenhaus, auf den Punkt. In seinem Betrieb ist die GIS-Lösung von rmDATA seit Jahren erfolgreich im Einsatz.

### Jagd, Servitute und Pacht

Mit rmDATA-Software nutzt der Anwender nicht bloß Forstdaten, sondern er kann ebenfalls seine Liegenschaften verwalten. Das Erstellen eines Grundstücksverzeichnisses sowie von Pachtvorschriften oder das Verwalten von Verträgen und Servituten sind nur Auszüge daraus. „Der User überblickt nicht nur Informationen zu den Liegenschaften, er führt auch Änderungen ganz einfach und selbstständig durch. Das garantiert aktuelle Daten“, erklärt rmDATA.

### Förster und Vermesser in einem?

Wie sieht die Zukunft im Forstbetrieb aus, was das Erfassen von Forstflächen betrifft? Mit leistbaren GPS-Geräten der neuen Generation, die einfach zu bedienen sind und im cm-Bereich arbeiten, können Förster selbstständig Bestände erfassen und kontrollieren. Diese werden per Knopfdruck sofort in das GIS übernommen und dargestellt. Mit der GIS-Lösung von rmDATA sind Forstbetriebe immer auf dem aktuellen Stand – und bewahren stets den Überblick.

### 30 Jahre erfolgreich

Der IT-Spezialist rmDATA mit Sitz in Pinkafeld/Burgenland bietet seit nunmehr 30 Jahren erfolgreich Software für Vermessung und Geoinformation. Anwender profitieren von Investitionssicherheit, einem kompetenten Support und einer Software, die ständig weiterentwickelt wird. ■

Webtipp: [www.rmdata-geospatial.com](http://www.rmdata-geospatial.com)